

Schüler erkunden Israel

18 Schülerinnen und Schülern, klassenübergreifend aus den Jahrgängen 9-13 und bot sich während einer neuntägigen Reise im März die Möglichkeit, ihr eigenes Bild von Israel, von der Kultur, von den Menschen dort zu machen. Der Idee eines klassischen Schüleraustausches folgend waren die Schüler jeweils einzeln in der Familie ihres Partnerschülers der Neve Gan High School in Petach Tikwa (Kleinstadt nahe Tel Aviv) zu Gast. Tagsüber wurde in der Gruppe bei gemeinsamen Exkursionen das Land erkundet, Richtung Jerusalem bis Ein Gedi / Totes Meer, nach Norden bis Haifa, den Abend und die Nacht verbrachte man in den Partnerfamilien, in denen die Schüler überaus herzlich aufgenommen wurden. Die Gastfamilien spiegelten die Vielschichtigkeit der israelischen Gesellschaft wieder: religiös oder säkular, orientalisches oder europäisches, Sabres (d.h. im Land geborene Israelis), oder erst vor wenigen Jahren eingewandert aus den USA oder Russland. Bei einem gemeinsamen Projekt der israelischen und deutschen Schüler besuchte man den HaPnina Kindergarten und beteiligte sich an der Vorbereitung und Ausrichtung des Purimfestes für die schwerbehinderten Kinder im Vorschulalter. Das geografisch kleine Israel ist ein landschaftlich und kulturell einzigartig schönes und vielseitiges Land, aber das Beste und Beeindruckendste sind die Menschen, betonten die Schüler, und am Ende der Reise war der Abschied von den neuen Freunden tränenreich - obwohl man sich bald wieder sieht, beim Gegenbesuch der Israelis im September in Birkenwerder.


Wer noch mehr erfahren möchte, kann hier den ausführlichen [Reisebericht](#) lesen.

Und auch die MAZ hat einen interessanten [Artikel](#) über die Reise veröffentlicht.





Veröffentlicht am:
11:16:00 08.05.2016 von CMS System Benutzer

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)